

1. Mannschaft - Landesklasse Mitte 1999 / 2000

Rd.	Datum	Gegner:		Ergebnis
1	26. 09. 1999	SK Dessau 93 I	SG Chemie Wolfen	5,0 : 3,0
2	10. 10. 1999	1. SC Anhalt II	SK Dessau 93 I	1,0 : 7,0
3	07. 11. 1999	SK Dessau 93 I	SG Chemie Jeßnitz	6,5 : 1,5
4	12. 12. 1999	1. SC Anhalt III	SK Dessau 93 I	1,5 : 6,5
5	09. 01. 2000	TSV Ebe Aken	SK Dessau 93 I	4,0 : 4,0
6	30. 01. 2000	SK Dessau 93 I	Aufbau Bernburg II	6,5 : 1,5
7	12. 03. 2000	Vfl Gräfenhainichen	SK Dessau 93 I	1,5 : 6,5
8	09. 04. 2000	SK Dessau 93 I	Vfl Köthen	5,0 : 3,0
9	07. 05. 2000	SF Bad Schmiedeberg	SK Dessau 93 I	5,0 : 3,0

Aktuelle Tabelle:

Platz	Vereinsname	Brettunkte	Teampunkte
1	SK Dessau 93	52,0	17
2	VfL Köthen	47,5	14
3	Chemie Wolfen	41,0	11
4	TSV Elbe Aken 1863	39,5	11
5	SF Bad Schmiedeberg	38,5	11
6	Aufbau Bernburg II	33,5	8
7	VfL Gräfenhainichen	31,5	7
8	SG Jeßnitz	28,5	6
9	1. SC Anhalt II	25,0	3
10	1. SC Anhalt III	23,0	2

Einzelergebnisse:

Brett	Name	DWZ	Runde:									Ges.	%
			1	2	3	4	5	6	7	8	9		
1	Spreng	2199	-	1	1	1	0	-	-	0,5	0,5	4,0	66,6
2	Katz	2130	0,5	1	1	1	1	1	0,5	0,5	0,5	7,0	77,7
3	Schneider	2086	1	1	1	1	1	1	0	0,5	0,5	7,0	77,7
4	Leibovitch		0,5	0,5	1	1	0,5	0,5	1	1	0,5	6,5	72,2
5	Kielstein	1967	0,5	1	0,5	1	0	1	1	0,5	0,5	6,0	66,6
6	Zoun	1941	0	0,5	1	0	0,5	0	1	1	1	5,0	55,5
7	Vogel, St	1897	1	1	0	1	0	1	1	1	0,5	6,5	72,2
8	Lübeck	1846	1	1	1	0,5	1	1	1	0	1	7,5	83,3
9	Sonntag	1620											
10	Mörchel	1644	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1,0	100
11	Mirschinka	1668											
12	Pannier	1709											
13	Bartzen	1691											
14	Thom	1823	0,5	-	-	-	-	-	1	-	-	1,5	75

Berichte:

Von den Favoriten Köthen, Wolfen und vielleicht Dessau haben die Köthener und die Dessauer einen guten Start erwischt. Ein wichtiger Sieg der Dessauer in der Startrunde gegen Chemie Wolfen hat offenbar Selbstvertrauen geschaffen. Bleibt abzuwarten was der SK in den nächsten, wichtigen Spielen leistet. Wir hoffen doch das Allerbeste.

4. Runde:

Nach der wohl durchaus vermeidbaren 3,5 : 4,5 Niederlage der Chemiker aus Wolfen gegen den VfL aus Köthen, spitzt sich der Kampf um den begehrten Aufstiegsplatz zwischen dem VfL Köthen und dem SK Dessau 93 weiterhin zu. Als Dritte stehen die Bad Schmiedeberger noch Gewehr bei Fuß, um in den Spitzenkampf vielleicht noch eingreifen zu können. Die Ansetzung für die Dessauer (Köthen in der 8. Runde und die Schmiedeberger in der 9. also in der Schlussrunde) sorgt damit auch für Spannung, vielleicht bis hin zur Schlussrunde.

5. Runde:

Der SK Dessau 93 hat Schwäche gezeigt. Mit dem Unentschieden gegen die Akener muss nun in der achten Runde ein Sieg gegen Köthen her, um die Aufstiegschance zu wahren. Aber das wird sehr schwer, die besseren Karten haben nun die Köthener.

6. Runde:

Die Gäste aus Bernburg mussten sich mit einer 6,5 : 1,5 Niederlage gegen den SK Dessau 93 auf den Nachhauseweg begeben. Interessant ist, dass der Dessauer Zoun bisher nur zwei Punkte erzielen konnte. Dass er es besser kann zeigt er bei der Kreiseinzelmeisterschaft Dessau, wo er die allerbesten Aussichten hat den Titel zu erringen. Vielleicht kann er ja im nächsten Mannschaftskampf gegen den VfL Gräfenhainichen mal gewinnen. Die Gräfenhainicher nun auf dem vierten Tabellenplatz sollten keinesfalls unterschätzt werden. Köthen gewinnt klar 7,5 : 0,5 gegen Jeßnitz und bleibt Spitzenreiter. Es bleibt der Spitzenkampf am 09.04.2000 zwischen dem SK Dessau 93 und dem VfL Köthen abzuwarten.

7. Runde:

In der siebenten Runde wieder ein klarer 6,5 : 1,5 Erfolg. Der VfL in Gräfenhainichen hatte keine Chance. Der Erfolg hätte auch noch höher ausfallen können. Indes Brettunkte scheinen für den Ausgang der Meisterschaft sowieso keine Rolle mehr zu spielen. Der nächste Spieltag dürfte die Entscheidung über den Aufstieg in die Landesliga bringen. SK Dessau 93 - VfL Köthen die absolute Spitzenpaarung der Saison in dieser Klasse. Den Köthenern reicht ein Unentschieden. Der SK muss gewinnen. Am 09.04.2000 ist es dann soweit! Es wird im Vereinslokal des SK Dessau 93 gespielt.

8. Runde:

Ein absolut spannender Kampf zwischen dem SK und den Köthenern, den beiden mit Abstand besten Teams der Landesklasse dieser Saison, endete mit einem 5 : 3 Sieg der SK-Mannen. Wolfgang Lübeck verlor zwar seine erste Partie, blieb aber der Einzige, der eine Niederlage einstecken musste. Iztislaw Lebovitch, Mikhail Zoun und Steffen Vogel gewannen recht souverän. Peter Schneider erspielte ein immer ungefährdetes Remis. Roland Katz hatte zwischenzeitlich ein paar Probleme, konnte sich aber in den Remishafen retten. Simon Spreng spielte wieder sehr solide und gab seine Partie in besserer Stellung, nachdem der Mannschaftserfolg gesichert war, remis. Es schien so, als wenn sich der SK Dessau 93 etwas besser auf das offenbar alles entscheidende Match vorbereitet hatte. Zumindest die Tagesform unserer Mannschaft war heute entscheidend. Nun hat unsere Erste wieder alles in eigenen Händen, den nicht mehr auszuschließenden Aufstieg in die Landesliga zu erreichen. In der Schlussrunde muss nun "nur" noch gegen die Bad Schmiedeberger gewonnen werden. Zuzutrauen ist das dem SK allemal

Es ist vollbracht ! Der SK Dessau 93 spielt in der nächsten Saison in der Eliteliga des Landes Sachsen-Anhalt, in der Landesliga. Mit dem 5 : 3 Sieg über die Bad Schmiedeberger in der Schlussrunde wurde der Aufstieg aus eigener Kraft erreicht. Garant des Erfolges war zweifellos die mannschaftliche Geschlossenheit. Nur dreimal musste ein Ersatzspieler eingesetzt werden. Und diese waren auch keine Null-Nummern, wie in der Tabelle der Einzelergebnisse zu sehen ist. Der "Schlechteste" immerhin mit einem Ergebnis über 50 % ! Der Beste war Wolfgang Lübeck, der stolze 83,3 % erreichte. Neben der Vereinsführung gratulieren selbstverständlich alle Vereinsmitglieder der Ersten zu ihrem grandiosen Aufstieg in die höchste Liga des Landes Sachsen-Anhalt.